STEIRISCHE FLUGSPORTUNION

91. Ausgabe

Vereinszeitung der
Steirischen Flugsportunion
8011 Graz

CUMULUS

FLIEGEN – EIN WUNDERBARER GEDANKE

Segelfliegen in Graz www.FLUGSPORTUNION.at

August 2022

SPORT FÜR ALLE *25.7. – 29.7.* und *1.8. – 5.8.*

Jugendalarm am Flugplatz! Hilf uns beim Begeistern

BIST DU CURRENT?

Die letzten 24 Monate enden täglich!

Die Termine für das Frühjahr:

Fr, 27. Juli	Clubabend	Laube beim SFU Büro
Fr, 26. August	Clubabend	Laube beim SFU Büro
24. September	Ziellanden	auf der Graspiste West
26.Oktober	Abfliegen bei Maroni und Sturm	auf der Graspiste West

Glosse des Obmanns

Wunderschönes Sommerhochdruckwetter, der Himmel ist voller Quellwolken und unsere Segelflugzeuge stehen bestens gewartet am Flugplatz bereit. Auch Trav und Schleppi warten schon man bräuchte nur nur einzusteigen. Die österreichischen Junioren fliegen bei der Juniorenstaatsmeisterschaft in Feldkirchen tollste Strecken und auch in Turnau war eine Woche lang durchgehend Flugbetrieb. Leider ohne Beteiligung unserer SFU Piloten.

Als Vorstandsmitglied quält man sich an solchen Tagen allerdings oft gerade durch seitenlange Emails oder Kurznachrichten. Irgendwer hat schon wieder irgendwen bei irgendwas beobachtet was dieser vermeintlich falsch machte, eine tolle Idee und lange Diskussion darüber angezettelt wie man alles eigentlich ganz anders aber viel besser machen müsste. Ob unser Traktor der seit Jahrzehnten perfekt seinen Dienst tut nicht eigentlich illegal unterwegs sei und eine Drehlicht oder eine Fahne haben müsste oder sonst irgendein Sturm im Wasserglas der gerade wiedermal zu einer vermeintlich mittleren Katastrophe aufgebauscht wird.
Oft bis zu 15 solcher viral gehenden Probleme pro Woche berauben den in der Urlaubszeit traditionell schwach besetzten Kern unseres Vereins ihrer letzten Ressourcen. So bleiben dann viele wichtige Dinge auf der Strecke. Die Buchhaltung ist hinten nach, der nächste Clubabend nicht organisiert und die Wartung unserer Dimo noch nicht in Angriff genommen. Es fehlen dringend noch Helfer für die Sport für alle Wochen die für unseren Verein eine wirklich wichtige Sache sind, oder der Funkkurs den wir bald starten wollen ist noch nicht organisiert und im Schülerakt fehlt irgendwo noch ein Formular.

Auf meinem Laptop klebt ein Sticker von der streckenflug.at auf dem steht: „Talk less, soar more". Das würde ich mir für unseren Verein auch gerade wünschen. Nimm doch das nächste mal wenn Du auf den Platz kommst Sonnenbrille, Pilotendokumente und Trinksack mit, schiebe die PW5 oder die DG300 an die Startstelle und geh einfach fliegen! Die Tage sind noch lang und eine kurze 100-250 km Strecke geht sich immer aus.

Als Schüler kann man auch schon mal um 9 am Platz sein und Schulflüge machen, unsere Lehrer warten oft Stunden beim 4ten Kaffee bis endlich flugfreudige Piloten eintrudeln. Einfach mehr und öfter fliegen! Mit mehr Routine und Flugerfahrung wächst das Selbstvertrauen, viele Probleme sind dann plötzlich keine mehr. Es freut mich dass sich so viele von uns so viele Gedanken machen, doch sind diese Ideen in geselliger Runde am Clubabend viel leichter und produktiver diskutiert als in unzähligen Kettenmails.

In dem Sinne, bis bald am Flugplatz und let's talk less and soar more!

Von der Motivation und der Eigenorganisation

Alles klar bei dir? Dein Schein ist gültig, dein Medical ausgestellt? Dann nichts wie auf den Flugplatz, denn unsere Flugzeuge sind gut gewartet und einsatzbereit. Wie du bemerkt hast braucht Fliegen viel Eigeninitiative, Vorbereitung und Organisation. Der Verein ist die Gemeinschaft, die dir den Flugbetrieb bietet, die Flugzeuge zur Verfügung stellt und die Aus-und Fortbildung gewährleistet. Aber der Wille zum Fliegen muss von dir selbst kommen. Daher mach einmal deinen Selbstcheck? Was willst du erreichen? Wie sieht dein Plan dazu aus? Und wie bereitest du dich vor. Als Pilotin als Pilot solltest du das Wetter im Auge haben, regelmäßig unsere Website ansehen und auch auf der www.aeroclub.at vorbeisehen. Bist du auf der austrocontrol.at registrierter User? Schaust du dort das Flugwetter an?
Wenn du dich gefragt hast warum unsere arrvierten Flieger in der Luft sind wenn das Wetter gute Flüge verspricht – die Fragen hier enthalten einige Antworten für dich – also auf, auf den Flugplatz, wir sehen uns dort!

Sport für alle – Hilf uns beim Begeistern:

Von 25.7. – 29.7. und von 1.8. – 5.8. finden bei uns wieder die Schulsporttage der Stadt Graz statt. Wir bekommen jeweils 20 Schüler zwischen 14 und 18 Jahre vermittelt, die an den 5 Tagen das Fliegen kennenlernen und alles drumherum erleben dürfen.
Wir machen also in diesen beiden Wochen durchgehend Betrieb und koordinieren uns so gut wie möglich mit den Kollegen vom Hubschrauber.

Dazu benötigen wir für jeden Tag der Woche einen Startleiter, Betreuer und Gastflugpilotinnen und Piloten für die jungen Menschen und auch Betreuer für den Simulator, der bei uns im Hangar aufgestellt wird.

Bitte rufe unseren Veranstaltungsbeauftragten Philipp Aldrian unter **0664 88507028** an, um zu sagen in welcher Form du uns dabei unterstützen möchtest:

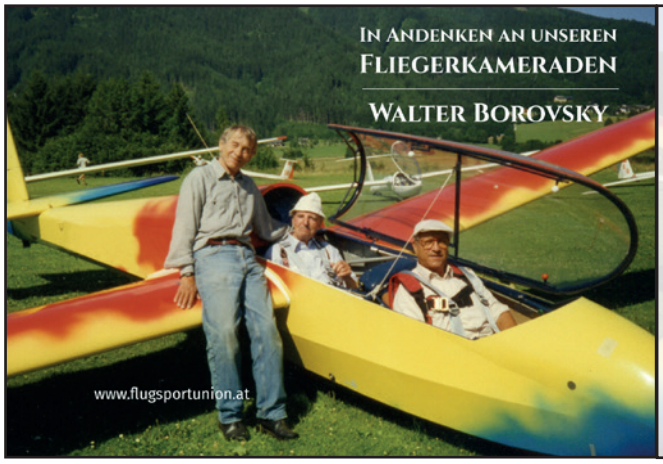
Starleiter:
einfach eintragen
Schleppi:
einfach im Dienstplan eintragen
Gastpilot, Simulatorbetreuer:
bei Philipp melden

Junge Menschen auf den Flugplatz bringen – die Stadt Graz hilft uns dabei und schickt sie uns frei Haus.

Die Aktion ist wertvolle Werbung für unseren Verein und das Segelfliegen allgemein, bitte unterstütze uns nach Kräften.
Der Aeroclub stellt seinen Simulator zur Verfügung damit wir auch Stehzeiten oder Regenpausen unterhaltsam fliegerisch überbrücken können.

Die Bücker Jungmann bei uns zu Gast:

Im Zuge eines Fotoshootings besuchte uns heuer im Juni Christian Trieb mit seiner Bücker Jungmann aus Turnau. Juweliere Schullin setzten ihre neue Kollektion bei uns in Szene und benützten unser Büro als Garderobe und das Vorfeld als Set. Wolfi Bauer betreute die Truppe und kümmerte sich um die Einhaltung der Flugplatzordnung. Eine Spende für den Verein und schöne Bilder waren das Ergebnis. Wer weiß, wer eines Tages bei uns auftaucht weil die Fotos den Fliegergeist in einer Betrachterin oder einem Betrachter geweckt haben. Der Weg zur Fliegerei ist oft ein verschlungener Pfad für den es viele Webweiser braucht. Am Abend tuckerte Christian Trieb (übrigens der Obmann des LFK Bruck in Turnau) dann wieder zurück auf unsere Vereins-Alpen-Expositur LOGL.



Walter Borovsky hat seinen letzten Flug angetreten

Unser Walter (am vorderen Sitz), hier in vertrauter Turnauer Runde mit Fluglehrerlegende Mani Freybergerɨ und Norbert Zernigɨ ist dieser Tage hochbetagt nach einem erfüllten Leben von uns gegangen. Sein Humor, seine Flugbegeisterung, seine lyrische Begabung und nicht zuletzt seine sozialen Kompetenzen im Umgang mit schwierigen Geistern und Behörden werden uns ewig in Erinnerung bleiben. Nach jugendlichen Fliegerjahren stieß er im gehobene Alter nochmals zu uns und erwarb den Segelfliegerschein aufs Neue und betätigte sich im Streckenflug und sogar Kunstflug.

Unvergessen sein Mut in der Pension nochmal eine neues Lebensglück in Angriff zu nehmen und mit Fliegerkollegin Edeltraude als Gattin einen wahrlich goldenen Herbst zu durchleben. Wir werden ihm an der Piste West in Graz und auch in Turnau ein ewiges fliegerische Andenken bewahren. Ein Fliegerkamerad im besten Sinne dieses Wortes!

Mai 2022

Silver Challenge

Streckenflugerfahrungen am Grimming von 25. – 29. Mai

Auch heuer gab es wider die Silver Challenge in Niederöblarn. Das ist eine Veranstaltung des Aero-Club, die Junioren und Streckenflugneulinge weg vom Platz über die ersten 100 Kilometer führen soll. Michael Gaisbacher ist der Erfinder und Organisator und mit Herwig Wagner als sportlichen Leiter und Christoph Leitgeb, als Auswerter und IT Faktotum bildet er das Organisationsteam.

Beste Bedingungen für Mitglieder unseres Vereins, die Andi Reedmiller und Philipp Aldrian nutzten und unsere DG 300 und die PW 5 nicht nur über 200 Kilometer durch die Obersteiermark pilotierten sondern auch über 3000 Meter am Grimming in die Welle stiegen.
Niederöblarn eigente sich für den Bewerb bestens, nach Osten gibt es gleich die Flugplätze Aigen und Trieben und nach Westen erstrecken sich die Tauern mit verlässlichen Aufwinden bis nach Zell Am See. Und wer nicht unbedingt wegfliegen möchte kann im erweiterten Umfeld im Trichter des Flugplatzes LOGO auch schnell einmal an die 100 Kilometer zusammensammeln und viele Stunden mit Thermik und Hangaufwind herumkurbeln.
Der Bewerb hatte zwar nur zwei Flugtage, aber diese waren so reich an Flugerlebnissen, dass es am Schlussabend beim Lagerfeuer nur glückliche Gesichter gab. Gewonnen haben übrigens drei Junioren, 2 davon von unserem Partnerverein KSV Kapfenberg Ines Schmidt und Johannes Gaida. Wenn du nächstes Jahr teilnehmen möchtest sprich doch Michael und Herwig an und starte früh in die Saison, um im Mai auch wirklich fit zu sein.

Niederöblarn ist ein Schmuckkästchen von einem Flugplatz 1

Ein Bewerb steigert die Motivation sich aus seiner Komfortzone herauszubewegen. Heuer reüssierten die Junioren. Platz eins bis drei ergingen an Teeneager und nach langer Zeit konnte wieder eine Dame gewinnen.

Abschluss mit Lagerfeuer, wildromantisch an der Enns.

Der TRA-Verantwortliche - die Grundvoraussetzung für unseren Flugbetrieb

Herzlichen Dank an alle die bisher TRAV Dienste erbracht haben. Es war erfreulich wie gut sich alle auf diesen Dienst vorbereitet und ihn zu voller Zufriedenheit absolviert haben. Kleine ungewöhnliche Vorfälle konnten leicht bereinigt werden. Der Ton zwischen Controllern und TRAV war von gegenseitiger Achtung gekennzeichnet und fast freundschaftlich.
Hier gilt ein großes Dankeschön an die Controller von Graz Tower und Radar. Unser Hobby, der Segelflugbetrieb in einer eigenen TRA an einem Verkehrsflugplatz, ist für sie eine zusätzliche Belastung ihrer sehr verantwortungsvollen Arbeit.
In unserer Hauptstreckenflugzeit bis Juli ist es gelungen alle TRAV Dienste zu besetzen. Natürlich hat Max sehr dazu beigetragen.

Demnächst findet die Aktion „ Sport für Alle" statt. Dabei wird der Dienstbetrieb von den dafür Verantwortlichen gestaltet. Bitte um Mithilfe. In der 2. Hälfte August ist erfahrungsgemäß Urlaubsbetrieb, sodass Flugbetrieb nur nach kurzfristiger Verabredung stattfindet.
Der Herbst ist unser Hauptschulungszeit. Da sind dann auch viel Streckenflieger wieder als Fluglehrer und Schlepppiloten tätig. Ich habe vor, Anfang September eine TRAV Schulung speziell für Schüler zu machen. Mir schwebt vor, dass sich immer 2 Schüler für einen Flugnachmittag verabreden. Der eine macht TRAV der andere wird geschult und dann wechseln sich die beiden ab.
Ich hoffe dies findet die Zustimmung des Vorstands und wird bei den Flugschülern angenommen.
Glück ab Gut Land - Reinhold

Airportrun am 30. Juni

Weil ja auch das Wort Sport in unserem Namen steht, ließen wir es uns nicht nehmen, beim ersten Airportrun in LOWG teilzunehmen.
Eine Delegation von 8 Mitgliedern bestehend aus Paul Bernhard (verstärkt durch Pauls Papa Fritz und Bruder Axel) Radu, Daniel, Philipp, Michael und Stefan absolvierten die knapp 6 Kilometer bei guten 30° C.
Unser Verein zeigte am Wendepunkt beim Hangar West mit Segelflugzeugen und Startwagen Flagge und sorgten für einen motivationsstärkenden Applaus am westlichen Wendepunkt der Laufstrecke.

Touring Motor Gliding

Wir haben mit Dimona, Wt9 und Falke drei grundverschiedene motorisierte Flugzeuge, die eines gemeinsam haben - die Lizenz dafür kann man in unsere Flugschule erwerben und sich von unseren Fluglehrern darauf auschecken lassen. **Der Falke** bietet ein unschlagbares Preis Leistungsverhältnis, **die Dimo** fliegt schnell und hat aber mit den langen Flügeln noch immer das Wesen eines Segelflugzeuges.

Die Wt9 bietet wendiges, agiles Motorfliegen und einen superschnellen Reiseflug. Mit unserer TMG-Gruppe #grenzenlos bekommst du nach Scheinerwerb jede Unterstützung und Info, um fernere oder nähere Ziele wie Venedig, Porto Roz oder auch die Insel Brac dann im Touringflug anzuvisieren. Info und Unterstützung bietet dir Georg Kerschbaumer unter
Kerschbaumer@vermessung.at

Ein Wochenende in Mailand aus der Sicht des Passagiers Leo Schwinger

Die Idee ist bei einem Corona-bedingten „SpazierBier" im Jänner von Herwig und mir entstanden: meine Schwester lebt seit vielen Jahren in Mailand und hat vor kurzem ihr zweites Kind bekommen - also war natürlich der Wunsch da, sie und ihre Familie zu besuchen. Mit dem Auto ist es halt doch weit, mit dem Zug gemütlich, aber umständlich und Linienflug ist - naja - Linienflug halt. Herwig hatte darauf hin die geniale Idee mit der WT-9 doch einfach von Graz zu ihr fliegen. Gesagt, getan - nach ein bisserl Planung in den kommenden Wochen haben wir uns auf ein Wochenende Anfang April geeinigt: die Wettervorhersage war in Ordnung, es war nicht mehr klirrend kalt, die WT-9 war verfügbar und wir beide hatten gut Zeit.
Also haben wir uns am Freitag Morgen bei der Flugsportunion getroffen, alles vorbereitet und los gings. Die von Herwig gewählte Route war perfekt: von Graz über die Pack, über den Ossiacher- und Weißensee bis nach Lienz. Wärend es in der Steiermark und im westlichen Kärnten noch eher diesig und bewölkt war ist dann über Drautal genau über uns der Himmel aufgerissen - während sich nördlich und südlich von uns die Wolken stauten. Wirklich phantastisch während des ganzen Fluges war jedoch Flughöhe - genau auf Höhe der wirklich zahllosen schneebedeckten Gipfel. Die große Spiegelreflexkamera war im Dauereinsatz.

So ging es dann weiter nach Südtirol hinein über Bruneck nach Westsüdwest gedreht, Bozen weit im Süden lassen und direkt auf den Passo Tonale zu. Die Aussicht war - sagen wir es mal so - atemberaubend. Im Süden strahlend hell, weiß-blau, während im

Norden die Stimmung eher grau und düster war.
So ging es das Veltlin entlang schnurgerade nach Westen bis zum Lago di Como.
Dann eine 90-grad Kurve nach Süden und direkt nach Mailand zum Sportflughafen Bresso im Norden der Stadt. Dort gibt es übrigens einen Hangar mit ein paar wirklich interessanten Oldtimer-Fliegern.
Mailand ist natürlich eine wundervoll pulsierende Stadt und die aktuelle Corona-Lage war sehr entspannt - kein Zeichen mehr von den rigiden Lockdowns in den beiden Jahren davor. Die Straßen waren voll, die vielen Cafes belebt und das Bier herrlich flüssig.
Sonntags mussten wir leider schon wieder weg - bei strahlendem Sonnenschein war der Flughafen Bresso gut besucht und genutzt. So einige der Oldtimer durften wieder mal Höhenluft schnuppern. Wir beide wieder in dei WT-9 (ich glaube, das war am ganzen Flughafen die kleinste Maschine) und denselben Weg wieder zurück - nur dass wir in Osttirol statt dem Drautal das Gailtal gewählt haben. Nach nichteinmal 3 einhalb Stunden waren wir wieder in Graz und waren uns einig - das war nicht der letzte Ausflug zu zweit!

Leo und Herwig on Tour

Aus der Flugschule

Unser Schulbetrieb hat heuer anständig Fahrt aufgenommen, auch wenn die einzelnen Schüler ein wenig Eifer vermissen lassen und vor allem am Wochenende etwas früher auf den Platz kommen könnten.
Jetzt steht der nächste Big Point an:

Die Theorieprüfung in Graz am 29. Juli
Prüfungsort ist der Raiffeisen Sportpark in der Hüttenbrennergasse. Wir wünschen allen Teilnehmern unseres Vereines alles Gute und viel Erfolg.

Next Chance: 5. August, Nideröblarn,
2. Dezember, Graz

Bist du current?

Die letzten 24 Monate beginnen täglich neu!

Die (schon gar nicht mehr so..) neuen Richtlinien nach EASA SFCL sehen eine hohe Eigenverantwortung vor.

Eine Lizenz ist immer nur gültig, wenn du zu jedem Tag auf die letzten 24 Monate zurück einige Bedingungen erfüllst. Dazu hat der Aeroclub eine Karte entwickelt, die dir hilft deine wichtigsten Bedingungen terminlich im Auge zu behalten. Hier die Karte zum Ausschneiden. Am besten ausgefüllt zum Flugbuch dazugeben.

Unser Verein bietet dir auch noch ein Service, vor allem die laufende Flugerfahrung im Überblick zu haben.
im Inforum gibt es unter Auswertungen den Menüpunkt Recency Check, hier kannst du abfragen ob Du genügend Starts und Flugstunden hast.
Der schnellest Weg ist dieser QR Code, der führt dich direkt dort hin. Aber Vorsicht das System sagt dir nicht ob du deine Übungsflüge hast die Info bezieht sich nur auf die laufende Flugerfahrung.

INFOKARTE

für SPL

zur fortlaufenden Flugerfahrung gem. SFCL für SPL

Nachweis innerhalb der letzten 24 Monate am Tag einer geplanten Flugdurchführung

ANFORDERUNGEN SEGELFLUGZEUG (OHNE TMG (SFCL.160 (a))

- mindestens **5h** Flugzeit auf Segelflugzeugen als PIC
  oder mit Fluglehrer (DUAL) **oder** allein unter Aufsicht eines FI(S)-SPL
- **und 15** Starts („launches"= Startmethoden Segelflugzeug)
- **und 2 Übungsflüge*** mit FI(S)-SPL (sind im Flugbuch des Piloten zu bestätigen)

oder bei Nichterfüllung

- eine Befähigungsüberprüfung auf einem Segelflugzeug (ohne TMG) mit einem FE(S)-SPL (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen und ersetzt die Anforderungen gem. SFCL.160(a) ab dem Datum der Prüfung für die nächsten 24 Monate)

ANFORDERUNGEN TMG (SFCL.160(b))

Nur Stunden/Starts können mit FI(S) oder unter Aufsicht FI(S) „nachgeflogen" werden

- mindestens **12 h** Flugzeit auf Segelflugzeugen als PIC,
  oder mit Fluglehrer (DUAL), oder allein unter Aufsicht eines FI(S)
- davon auf **TMG** mindestens **6h und 12 Starts** und Landungen
- und **1 Übungsflug*** von mindestens 1 Flugstunde mit FI(S)-TMG (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen)

oder bei Nichterfüllung

- eine Befähigungsüberprüfung auf einem TMG mit einem FE(S)-TMG (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen und ersetzt die Anforderungen gem. SFCL. 160(b) ab dem Datum der Prüfung für die nächsten 24 Monate)

SPL-TMG Inhaber, die auch Inhaber einer Lizenz mit Flugrechten für TMG nach Teil-FCL sind, sind von den Auflagen von Punkt SFCL. 160(b) ausgenommen.

*Die Übungsflüge gem. SFCL. 160 müssen nicht innerhalb einer ATO/DTO durchgeführt werden, jedoch mit FI(S) mit entsprechender Berechtigung!

ANFORDERUNGEN STARTMETHODEN (SFCL.155 SPL)

- In jeder **Startart 5** Starts (Gummiseilstart 2 Starts)
- Bei **Nichterfüllung** sind fehlende Starts mit FI(S) oder unter Aufsicht eines FI(S) nachzuholen (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen)

Eine Befähigungsüberprüfung ersetzt **NICHT** die Anforderungen an die Startmethoden!

Irrtümer, Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. © ÖAeC / FAA April 2021

INFOKARTE

für SPL

zur fortlaufenden Flugerfahrung gem. SFCL für SPL

Nachweis innerhalb der letzten 24 Monate am Tag einer geplanten Flugdurchführung

ANFORDERUNGEN SEGELFLUGZEUG (OHNE TMG (SFCL.160 (a))

- mindestens **5h** Flugzeit auf Segelflugzeugen als PIC
  oder mit Fluglehrer (DUAL) **oder** allein unter Aufsicht eines FI(S)-SPL
- **und 15** Starts („launches"= Startmethoden Segelflugzeug)
- **und 2 Übungsflüge*** mit FI(S)-SPL (sind im Flugbuch des Piloten zu bestätigen)

oder bei Nichterfüllung

- eine Befähigungsüberprüfung auf einem Segelflugzeug (ohne TMG) mit einem FE(S)-SPL (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen und ersetzt die Anforderungen gem. SFCL.160(a) ab dem Datum der Prüfung für die nächsten 24 Monate)

ANFORDERUNGEN TMG (SFCL.160(b))

Nur Stunden/Starts können mit FI(S) oder unter Aufsicht FI(S) „nachgeflogen" werden

- mindestens **12 h** Flugzeit auf Segelflugzeugen als PIC,
  oder mit Fluglehrer (DUAL), oder allein unter Aufsicht eines FI(S)
- davon auf **TMG** mindestens **6h und 12 Starts** und Landungen
- und **1 Übungsflug*** von mindestens 1 Flugstunde mit FI(S)-TMG (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen)

oder bei Nichterfüllung

- eine Befähigungsüberprüfung auf einem TMG mit einem FE(S)-TMG (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen und ersetzt die Anforderungen gem. SFCL. 160(b) ab dem Datum der Prüfung für die nächsten 24 Monate)

SPL-TMG Inhaber, die auch Inhaber einer Lizenz mit Flugrechten für TMG nach Teil-FCL sind, sind von den Auflagen von Punkt SFCL. 160(b) ausgenommen.

*Die Übungsflüge gem. SFCL. 160 müssen nicht innerhalb einer ATO/DTO durchgeführt werden, jedoch mit FI(S) mit entsprechender Berechtigung!

ANFORDERUNGEN STARTMETHODEN (SFCL.155 SPL)

- In jeder **Startart 5** Starts (Gummiseilstart 2 Starts)
- Bei **Nichterfüllung** sind fehlende Starts mit FI(S) oder unter Aufsicht eines FI(S) nachzuholen (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen)

Eine Befähigungsüberprüfung ersetzt **NICHT** die Anforderungen an die Startmethoden!

Irrtümer, Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. © ÖAeC / FAA April 2021

Flugzeugtechnik ist faszinierend!

Hast du technisches Interesse und Geschick?
Dann melde dich bei Radu unserem Head of Maintenance unter **069914 70 1968**
oder schreib ihm **dawkinsraduionut@yahoo.com**

Diese Unternehmen unterstützen CUMULUS mit einem Druckkostenbeitrag

ad-ventures werbeagentur gmbh — Die Werbeagentur mit der Gleitzahl 100

Dr. Reinhold Ortner - Hautarzt

salomon LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG — **Salomon GmbH** Liegenschaftsverwaltung

Der Jahrhundertmaler
VIC Steiner / Malerbetrieb mit Schwerpunkt:
Restauration, Vergoldung, Oberflächenbehadlung, Farbberatung

CUMULUS

Impressum:
Inhaber: Steirische Flugsport Union, 8011 Graz
Obmann: Herwig Wagner
Chefredakteur: Michael Gaisbacher
Layout: AD-Ventures, Göstinger Straße 173, 8051 Graz
www.ad-ventures.at
Redaktionsadresse: Göstinger Straße 173, 8051 Graz
Tel: 0316/291512-0, Fax: 0316/291512-15
E-Mail: office@ad-ventures.at

INFOKARTE

für SPL

zur fortlaufenden Flugerfahrung gem. SFCL für SPL

Nachweis innerhalb der letzten 90 Tage am Tag einer geplanten Flugdurchführung

BEFÖRDERUNG VON FLUGGÄSTEN (SFCL.160(e))

- als PIC **3** Starts mit **Segelflugzeugen** (ohne TMG) oder / und für Berechtigung TMG zusätzlich:
- als PIC **3** Starts mit TMG, (für NVFR 1er davon bei Nacht)

Nachweis innerhalb der letzten 24 Monate am Tag einer geplanten Flugdurchführung

BERECHTIGUNG ZUM SCHLEPPEN MIT TMG VON SEGELFLUGZEUGEN ODER BANNERN (SFCL.205)

- **5 Schleppflüge** als PIC
- Bei Nichterfüllung sind fehlende Schleppflüge mit FI(S) mit der jeweiligen Schleppberechtigung oder unter dessen Aufsicht nachzufliegen. (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen)

Check date: ___ . ___ . ___ Alle unten angeführten Daten beziehen sich auf dieses Datum.

SPL
Anzahl Starts SF: ___ Flugstunden als PIC/Dual: ___ h
Fünft-letzter Start: F-Schlepp: ___ . ___ . ___
Winde: ___ . ___ . ___ Eigenstart: ___ . ___ . ___
Übungsflüge mit FI: ___ . ___ . ___
Befähigungsüberprüfung (falls zutreffend): ___ . ___ . ___

SPL TMG
Übungsflug mit FI am: ___ . ___ . ___
Anzahl Starts: ___ Flugstunden als PIC/Dual: ___ h
Befähigungsüberprüfung (falls zutreffend): ___ . ___ . ___

Schlepp mit TMG:
Fünft-letzter Schlepp am: ___ . ___ . ___

Irrtümer, Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. © ÖAeC / FAA April 2021

INFOKARTE

für SPL

zur fortlaufenden Flugerfahrung gem. SFCL für SPL

Nachweis innerhalb der letzten 90 Tage am Tag einer geplanten Flugdurchführung

BEFÖRDERUNG VON FLUGGÄSTEN (SFCL.160(e))

- als PIC **3** Starts mit **Segelflugzeugen** (ohne TMG) oder / und für Berechtigung TMG zusätzlich:
- als PIC **3** Starts mit TMG, (für NVFR 1er davon bei Nacht)

Nachweis innerhalb der letzten 24 Monate am Tag einer geplanten Flugdurchführung

BERECHTIGUNG ZUM SCHLEPPEN MIT TMG VON SEGELFLUGZEUGEN ODER BANNERN (SFCL.205)

- **5 Schleppflüge** als PIC
- Bei Nichterfüllung sind fehlende Schleppflüge mit FI(S) mit der jeweiligen Schleppberechtigung oder unter dessen Aufsicht nachzufliegen. (ist im Flugbuch des Piloten zu bestätigen)

Check date: ___ . ___ . ___ Alle unten angeführten Daten beziehen sich auf dieses Datum.

SPL
Anzahl Starts SF: ___ Flugstunden als PIC/Dual: ___ h
Fünft-letzter Start: F-Schlepp: ___ . ___ . ___
Winde: ___ . ___ . ___ Eigenstart: ___ . ___ . ___
Übungsflüge mit FI: ___ . ___ . ___
Befähigungsüberprüfung (falls zutreffend): ___ . ___ . ___

SPL TMG
Übungsflug mit FI am: ___ . ___ . ___
Anzahl Starts: ___ Flugstunden als PIC/Dual: ___ h
Befähigungsüberprüfung (falls zutreffend): ___ . ___ . ___

Schlepp mit TMG:
Fünft-letzter Schlepp am: ___ . ___ . ___

Irrtümer, Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. © ÖAeC / FAA April 2021